

SPIELBERICHT



Sportfreunde Dorfmerkingen unterliegen gegen 1. FC Astoria Walldorf II mit 4:0

Trotz der Auftaktniederlage gegen den 1. CFR Pforzheim (0:3) reisten die Schützlinge von Trainer Dietterle optimistisch zur 2. Garnitur nach Walldorf. Trainer Dietterle zeigte sich mit der Trainingsleistung während der Woche recht zufrieden. Umso größer dann die Enttäuschung im Dorfmerkinger Lager nach der bitteren 4:0 Auswärtsniederlage. Zu leicht hat man das Tore schießen den Mannen um Co-Trainer Michael Stickel gemacht. Erneut waren es Tore nach Standards welche die Sportfreunde auf die Verliererstraße brachten.

Die Partie begann für die Sportfreunde recht vielversprechend und der erste Warnschuß in Richtung Walldorfer Gehäuse folgte nach 5 Zeigerumdrehungen, doch das Leder von S. Pesic strich knapp am Gehäuse der Gastgeber vorbei. Auf der Gegenseite dann Glück für die Sportfreunde, als ein Schuß von Kapitän Hofmann das Ziel verfehlte. Dann die 18. Spielminute. Nach einer Ecke konnte Wolf ungehindert zum Führungstreffer der Gastgeber vollstrecken. Eine Doublette folgte dem 2:0.

Wiederum nach einem Eckball war die Dorfmerkinger Abwehr in der 31. Min. nicht im Bilde und es hieß 2:0 durch Dinger. Nach dem verletzungsbedingten Ausfall von Michael Schindele nach 36 Spielminuten war die Verunsicherung in der Dorfmerkinger Mannschaft nun perfekt. Fehlpässe und kopfloses Anrennen bestimmten das Geschehen. Anders dagegen die Gastgeber in der Nachspielzeit der ersten Spielhälfte. Mit herrlichem Doppelpassspiel wurde die Dorfmerkinger Abwehr ausgespielt und Groß erzielte den 3:0 Halbzeitstand. Die Partie war bei brütender Hitze gelaufen.

Dorfmerkingen versuchte es im 2. Durchgang nochmals. Einen Schuß von Scherer meisterte Walldorfs Keeper in der 48. Min. glänzend und das sollte es auf Dorfmerkinger Seite gewesen sein. Anders die Gastgeber in der 62. Minute als ein Diagonallpass zu Hofmann kam und dieser Keeper Zech keine Chance ließ.

Trainer Dietterle, Sf Dorfmerkingen:

„Ich bin sehr enttäuscht vom Auftreten meiner Mannschaft. Zu leicht hat man dem Gegner das Tore schießen gemacht. Jetzt hoffen wir, dass die Verletzung von M. Schindele nicht schwerwiegender ist, und mit der Rückkehr von Gallego und Adler (Urlaub), sowie den krankheitsbedingt fehlenden Denis Werner mehr Stabilität ins Team kommt. Nur so kann man am kommenden Samstag gegen den FC Freiburg bestehen“.

Torfolge:

1:0 Wolf 18. Min., 2:0 Dinger 31. Min. 3:0 Groß 45. Min., 4:0 Hofmann 62. Min.

Sf Dorfmerkingen:

Zech, Scherer, Janik, Feil Eiselt, S. Pesic, D. Pesic (ab 46. M. Schiele), Gunst, Nietzer (ab 77. Min. Ciraci), Schindele (ab 36. Schmidt), Mutlu (ab 46. Schwarzer)

J. Schill